

(Online library) Von Grafen, Bischfen und feigen Morden: Ein spannender Fhrer durch 22 Burgen und Herrenhuser im Ruhrtal

## Von Grafen, Bischfen und feigen Morden: Ein spannender Fhrer durch 22 Burgen und Herrenhuser im Ruhrtal

Von Harald Polenz

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #631407 in BcherVerffentlicht am: 2004-02-01Einband:  
Taschenbuch120 Seiten | File size: 73.Mb

Von Harald Polenz : Von Grafen, Bischfen und feigen Morden: Ein spannender Fhrer durch 22 Burgen und Herrenhuser im Ruhrtal before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Grafen, Bischfen und feigen Morden: Ein spannender Fhrer durch 22 Burgen und Herrenhuser im Ruhrtal:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Handliches Bndchen zu Sehenswürdigkeiten an der Ruhr  
Von Frank  
Dieses handliche Bndchen gibt Informationen zu 22 Burgen und Herrenhäusern entlang der Ruhr von der Hohensyburg bis Neu-Isenburg am Baldeneysee. Zwei Burgen bei Hagen (Hohenlimburg, Raffenburg) liegen nicht ganz so direkt an der Ruhr. Viel Neues bietet das Buch nicht, die meisten Informationen lassen sich auch im Internet finden und lesen. Die Beschreibungen richten sich eher an den Touristen und der Autor hat einen Hang zu "Histrchen", Sagen und Anekdoten. Die Objekte werden auf 2-3 Seiten abgehandelt, dazu kommt ein eher durchschnittliches Foto und ein Infokasten mit Öffnungszeiten, Weblink, Gastronomie und (sehr) kleinem Kartenausschnitt. Wer die Burgen schon kennt und vor Ort die Schautafeln gelesen hat, kann diese durch dieses Buch quasi mit nach Hause nehmen. Wissenschaftlichen Anspruch scheint der Autor mit diesem Buch nicht zu erheben. Besonders spannend geschrieben, wie man vielleicht aus dem Untertitel schließen möchte, finde ich die Artikel nicht. Wertvoll ist das Buch für den, der interessante Ausflugsziele mit geschichtlichem Hintergrund in seiner Nähe sucht und Beschreibungen nach Art eines Reiseführers mag. Es ist für den betrachteten Abschnitt der Ruhr (Hagen/Schwerte bis Baldeneysee) ziemlich komplett und jedes der Objekte ist für sich interessant und meist auch landschaftlich schön gelegen (fast alle habe ich selber schon gesehen) und in jedem Fall einen Ausflug wert. Wenn man mit dem Buch mit dieser Erwartungshaltung kauft, wird man nicht enttäuscht und hat eine interessante Lektüre. Ich gebe 3,5 Punkte und Runde auf 4 auf, weil das Ruhrtal so schön ist. <sup>hrlich!</sup>  
3 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannender Führer zu 22 Burgen im Ruhrtal  
Von Ein Kunde  
Das Mittelalter war die hohe Zeit des Burgenbaus. Wollte ein Graf, König oder Kaiser sein Territorium abstecken, setzte er keine Pflöcke in den Boden, sondern baute eine Burg. Die Höhen entlang der Ruhr zwischen Hagen und Essen waren ideales Burgengebiet, zumal sich zwei Gegenspieler in diesem Burgenland gegenüberstanden: Die Erzbischofe von Köln, seit 1180 Landesherren in Westfalen, und die Grafen von der Mark. Sie führten Kriege, mordeten in den Reihen ihrer Familien, paktierten miteinander und, für den Reisenden und Wanderer sehr wichtig, sie bauten Burgen: Die Märker auf der einen, die Kurkölnler auf der anderen Seite der Ruhr. Während unzähliger kleinerer und größerer Handel zerstörten sie gegenseitig ihre prächtigen Bauten, um mit und auf den Trümmern oder nebenan Neue zu bauen. Ohne es im Sinn zu haben, schufen sie für uns heute ein riesiges Freilichtmuseum des Mittelalters. Spannende Stunden auf den Festungen und adeligen Häusern an der Ruhr sind also gewährleistet. Der Führer erschließt die Geschichten rund um die Burgen im Ruhrtal und gibt jede Menge praktischer Anregungen für Wochenendausflüge in Natur und Geschichte.  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die andere Seite  
Von Spielballein  
schönes Geschenk, wenn man Freunden und Bekannten zeigen will, dass Ruhgebiet nicht nur gleich bedeutend ist mit Industrie. eine gute Planungshilfe für Ausflüge

Kurzbeschreibung  
Das Mittelalter war die hohe Zeit des Burgenbaus. Wollte ein Graf, König oder Kaiser sein Territorium abstecken, setzte er keine Pflöcke in den Boden, sondern baute eine Burg. Die Höhen entlang der Ruhr zwischen Hagen und Essen waren ideales Burgengebiet, zumal sich zwei Gegenspieler in diesem Burgenland gegenüberstanden: Die Erzbischofe von Köln, seit 1180 Landesherren in Westfalen, und die Grafen von der Mark. Sie führten Kriege, mordeten in den Reihen ihrer Familien, paktierten miteinander und, für den Reisenden und Wanderer sehr wichtig, sie bauten Burgen: Die Märker auf der einen, die Kurkölnler auf der anderen Seite der Ruhr. Während unzähliger kleinerer und größerer Handel zerstörten sie gegenseitig ihre prächtigen Bauten, um mit und auf den Trümmern oder nebenan Neue zu bauen. Ohne es im Sinn zu haben, schufen sie für uns heute ein riesiges Freilichtmuseum des Mittelalters. Spannende Stunden auf den Festungen und adeligen Häusern an der Ruhr sind also gewährleistet. Der Führer erschließt die Geschichten rund um die Burgen im Ruhrtal und gibt jede Menge praktischer Anregungen für Wochenendausflüge in Natur und Geschichte.